

Spielmann

Tanzform: Arthur Nowy Musik: Dolf Giebel
1929/30 in der „Tanzgruppe Oberspree“ in Berlin entstanden.
Dieser Vierpaartanz ist nicht mehr so temperamentvoll wie die Jugendtänze. In seiner beschwingten Form leitet er über zu „Neuen geselligen Tänzen“, wie die nun etwas ruhigeren, aber beschwingten Tänze genannt wurden. Zu ihnen gehören auch Laufmazurka, Kleiner Ländler, Tamseler Dreigespann und andere.

Aufstellung:

Vier Paare zum Kreis.

Schritte:

Geh-, Doppelwechsel-, Walzer-, Wiegeschritte und Tupfritze.

1. Kehre

- 1-4: **Begrüßung im Kreis**
3 Gehschritte zur Mitte und Verbeugung.
4 Gehschritte zum Ausgangsplatz, nun offene Fassung.
- 5-8:
9-10: **Durch die Tore**
Paar 1 und 2 mit einem Doppelwechselschritt zur Mitte, Kiekbuschfassung mit dem Gegenpartner und Front zu Paar 3 bzw. 4.
Die Paare 3 und 4 heben die gefassten Hände zum Tor und tanzen mit einem Doppelwechselschritt zur Kreismitte.
- 11-12: **Zugleich** tanzen der 1. Tänzer mit der 2. Tänzerin und der 2. Tänzer mit der 1. Tänzerin durch die Tore vorwärts auf den fremden Platz und nach einer Vierteldrehung voneinander.
- 13-16: Jeder mit 2 Doppelwechselschritten vorwärts über die Viereckecke zum eigenen Platz. Die Paare 3 und 4 fassen währenddessen zum Kreis und tanzen unter Vor- und Rückschwingen der Arme Wiegeschritte am Ort und wenden sich bei Takt 16 mit der Gegenpartnerin in Kiekbuschfassung dem 1. bzw. 2. Paar zu.
- 9-16 (Wdh.): Nun bilden Paar 1 und 2 die Tore und tanzen mit einem Doppelwechselschritt zur Mitte, fassen zum Kreis und schwingen am Ort mit Wiegeschritten die Arme vor und zurück.
- Zugleich** tanzen Paar 3 und 4 mit dem Gegenpartner in Kiekbuschfassung vorwärts durch die Tore und über die Viereckecken zum Ausgangsplatz. Bei Takt 16 lösen Paar 1 und 2 die Kreisfassung und wenden sich zueinander ins Kehrt. Jetzt stehen in offener Fassung Paar 3 und 4 auf dem eigenen Platz, 1 und 2 in der Mitte dem eigenen Platz zugewendet, den Partner an der falschen Seite.
- 17-18: **Doppelreihen**
Paar 1 und 2 tanzen mit einem Doppelwechselschritt und anschließender Viertelwendung zueinander zum Ausgangsplatz, Paar 3 und 4 einen Doppelwechselschritt zur Mitte. Es sind in der Verlängerung des 3. und 4. Paares zwei Reihen entstanden.
- 19-20: Beide Reihen 1 Doppelwechselschritt rückwärts zum Platz, bzw. den Viereckecken.
- 21-24: 4 Gehschritte wieder vorwärts Paar 3 und 4 zur Kreismitte, beim letzten Schritt zueinander kehrt, Paar 1 und 2 zueinander, beim letzten Schritt eine Vierteldrehung nach innen.
- 25-28: 3. und 4. Paar wie 1. und 2. Paar zu Takt 17-20.
1. und 2. Paar mit 4 Gehschritten zur Mitte und kehrt, dann alle
- 29-32: 4 Gehschritte vorwärts zum eigenen Platz. Sie nehmen offene Fassung.
- 33-36: **Schwingen und Walzer**
Mit dem Außenfuß begonnen 2 langsame Walzerschritte auf der Kreislinie ms, dabei die gefassten Hände vor-, rück- und vorschwingen und nach Lösung der Fassung eine ganze Drehung der Tänzerin ms.
- 37-40 und
33-40 (Wdh.): In gewöhnlicher Fassung flotter Walzer bis zum Ausgangsplatz.

1

Quelle: Abdruck mit freundlicher Genehmigung des TanzVerlag Reinhold Frank aus der CD „Große Flügel – Deutsche Volks- und Jugendtänze plus drei Tänze aus Berlin“.

Spielmann

2. Kehre

- 1-8: Handtour in Gehschritten rechts- und linkshändig.
9-40: Wie in der ersten Kehre.

3. Kehre

- 1-8: Ohne Fassung dem Partner zuwenden, 3 Gehschritte rückwärts zur Viereckecke, Verbeugung, 3 Gehschritte zueinander und einwenden zur Mitte.
9-40: Wie in der ersten Kehre.

Schlusskreis

- 1-8: Wie in der ersten Kehre. Nach Lösen der Kreisfassung: in Einhandfassung rechts mit dem eigenen Partner
9-10: 1 Doppelwechselschritt umeinander und zum Kreis fassen (Tänzer sehen nach außen, Tänzerin nach innen).
11-12: 1 Tupftritt und Begrüßen des nächsten Partners. Kreisfassung lösen.
13-16: Mit dem nächsten Partner in linkshändiger Einhandfassung 1 Doppelwechselschritt umeinander, zum Kreis fassen, Tupftritt – und entsprechend weiter bis zum eigenen Partner. Zum Schluss stehen alle im Kreis, Front zur Mitte.

2

Quelle: Abdruck mit freundlicher Genehmigung des TanzVerlag Reinhold Frank aus der CD „Große Flügel – Deutsche Volks- und Jugendtänze plus drei Tänze aus Berlin“.

Spielmann

Arthur Nowy

♩ = 210

g g g g g g d⁷ d⁷ a^m d⁷ g g c

1. 2. Fine

g d⁷ g g d⁷ g g d⁷ g d⁷ d⁷ d⁷

a⁷ d d c h⁷ e^m a^m g d⁷ g g

1. 2.

d⁷ d⁷ g g d⁷ d⁷ g g d⁷ g g

Spielmann

Tanzform: Arthur Nowy Musik: Dolf Giebel

1929/30 in der „Tanzgruppe Oberspree“ in Berlin entstanden.

Dieser Vierpaartanz ist nicht mehr so temperamentvoll wie die Jugendtänze. In seiner beschwingten Form leitet er über zu „Neuen geselligen Tänzen“, wie die nun etwas ruhigeren, aber beschwingten Tänze genannt wurden. Zu ihnen gehören auch Laufmazurka, Kleiner Ländler, Tamseler Dreigespann und andere.

Aufstellung:

Vier Paare zum Kreis.

Schritte:

Geh-, Doppelwechsel-, Walzer-, Wiegeschritte und Tupfritze.

1. Kehre

1-4:

Begrüßung im Kreis

3 Gehschritte zur Mitte und Verbeugung.

5-8:

4 Gehschritte zum Ausgangsplatz, nun offene Fassung.

9-10:

Durch die Tore

Paar 1 und 2 mit einem Doppelwechselschritt zur Mitte, Kiekbushfassung mit dem Gegenpartner und Front zu Paar 3 bzw. 4.

11-12:

Die Paare 3 und 4 heben die gefassten Hände zum Tor und tanzen mit einem Doppelwechselschritt zur Kreismitte.

Zugleich tanzen der 1. Tänzer mit der 2. Tänzerin und der 2. Tänzer mit der 1. Tänzerin durch die Tore vorwärts auf den fremden Platz und nach einer Vierteldrehung voneinander.

13-16:

Jeder mit 2 Doppelwechselschritten vorwärts über die Viereckecke zum eigenen Platz. Die Paare 3 und 4 fassen währenddessen zum Kreis und tanzen unter Vor- und Rückschwingen der Arme Wiegeschritte am Ort und wenden sich bei Takt 16 mit der Gegenpartnerin in Kiekbushfassung dem 1. bzw. 2. Paar zu.

9-16 (Wdh.):

Nun bilden Paar 1 und 2 die Tore und tanzen mit einem Doppelwechselschritt zur Mitte, fassen zum Kreis und schwingen am Ort mit Wiegeschritten die Arme vor und zurück.

Zugleich tanzen Paar 3 und 4 mit dem Gegenpartner in Kiekbushfassung vorwärts durch die Tore und über die Viereckecken zum Ausgangsplatz. Bei Takt 16 lösen Paar 1 und 2 die Kreisfassung und wenden sich zueinander ins Kehrt. Jetzt stehen in offener Fassung Paar 3 und 4 auf dem eigenen Platz, 1 und 2 in der Mitte dem eigenen Platz zugewendet, den Partner an der falschen Seite.

17-18:

Doppelreihen

Paar 1 und 2 tanzen mit einem Doppelwechselschritt und anschließender Viertelwendung zueinander zum Ausgangsplatz, Paar 3 und 4 einen Doppelwechselschritt zur Mitte. Es sind in der Verlängerung des 3. und 4. Paares zwei Reihen entstanden.

19-20:

Beide Reihen 1 Doppelwechselschritt rückwärts zum Platz, bzw. den Viereckecken.

21-24:

4 Gehschritte wieder vorwärts Paar 3 und 4 zur Kreismitte, beim letzten Schritt zueinander kehrt, Paar 1 und 2 zueinander, beim letzten Schritt eine Vierteldrehung nach innen.

25-28:

3. und 4. Paar wie 1. und 2. Paar zu Takt 17-20.

29-32:

1. und 2. Paar mit 4 Gehschritten zur Mitte und kehrt, dann alle

33-36:

4 Gehschritte vorwärts zum eigenen Platz. Sie nehmen offene Fassung.

Schwingen und Walzer

Mit dem Außenfuß begonnen 2 langsame Walzerschritte auf der Kreislinie ms, dabei die gefassten Hände vor-, rück- und vorschwingen und nach Lösung der Fassung eine ganze Drehung der Tänzerin ms.

37-40 und

33-40 (Wdh.): In gewöhnlicher Fassung flotter Walzer bis zum Ausgangsplatz.

Spielmann

2. Kehre

- 1-8: Handtour in Gehschritten rechts- und linkshändig.
9-40: Wie in der ersten Kehre.

3. Kehre

- 1-8: Ohne Fassung dem Partner zuwenden, 3 Gehschritte rückwärts zur Viereckecke, Verbeugung, 3 Gehschritte zueinander und einwenden zur Mitte.
9-40: Wie in der ersten Kehre.

Schlusskreis

- 1-8: Wie in der ersten Kehre. Nach Lösen der Kreisfassung: in Einhandfassung rechts mit dem eigenen Partner
9-10: 1 Doppelwechselschritt umeinander und zum Kreis fassen (Tänzer sehen nach außen, Tänzerin nach innen).
11-12: 1 Tupftritt und Begrüßen des nächsten Partners. Kreisfassung lösen.
13-16: Mit dem nächsten Partner in linkshändiger Einhandfassung 1 Doppelwechselschritt umeinander, zum Kreis fassen, Tupftritt – und entsprechend weiter bis zum eigenen Partner. Zum Schluss stehen alle im Kreis, Front zur Mitte.

Spielmann

Arthur Nowy

♩ = 210

g g g g g g d⁷ d⁷ a^m d⁷ g g c

1. 2. Fine

g d⁷ g g d⁷ g g d⁷ g d⁷ d⁷ d⁷

a⁷ d d c h⁷ e^m a^m g d⁷ g g

1. 2.

d⁷ d⁷ g g d⁷ d⁷ g g d⁷ g g